Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir, im Post-Lokal, Eingang Plautzengasse № 358.

No. 78. Donnerstag, den 4. April 1839.

Angemeldete Fremde.

Angekommen den 3. April 1839.

Herr Salarien-Kassen-Rendant Schwanke nebst Schwester aus Carthaus, log. im Hotel de Thorn. Herr Protokollführer Gerlach aus Stargardt, Herr Clericus Kioscowski aus Pelplin, log. im Hotel d'Oliva.

Bekanntmachungen.

1. Die veränderten Arznei-Tax-Bestimmungen betreffend.

Die seit Emanation der neuen Arznei-Taxe eingetretenen Veränderungen in den Droguen-Preisen haben eine gleichmäßige Veränderung in den Taxpreisen mehrer Arzneien nothwendig gemacht.

Wir bringen hiedurch zur öffentlichen Kenntniß, daß die hienach veränderten Tax-Bestimmungen das Exemplar zu 1 Sgr. bei dem Regierungs-Sekretair Herrn Eck hieselbst, sowie bei dem Buchhändler H. Schultze in Berlin und allen übrigen Buchhandlungen der Monarchie zu haben sind.

Danzig, den 22. März 1839.

Königl. Preuß. Regierung, Abtheilung des Innern.

2. Die Königl. Hochlöbliche Regierung hat die durch den Tod des Herrn Doctor Mathy erledigte Verwaltung des hiesigen Kreis-Physikats dem Königl. Hebammen-Instituts-Director Herrn Doctor von Siebold interimistisch übertragen, wovon die hiesigen Wohllöblichen Behörden, die Herren Aerzte und Apotheker ergebenst in Kenntniß gesetzt werden.

Danzig, den 30. März 1839.

Königl. Landrath und Polizei-Director Lesse.

AVERTISSEMENTS

3. Es haben der Schlosser Friedrich Langenhahn und dessen verlobte Braut die separirte Auguste Albertine Friederike Tümmler geb. Wetzel aus Gütthershof bei Oliva für ihre einzugehende Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes durch den am 9. und 23. dieses Monats gerichtlich errichteten Ehevertrag gänzlich ausgeschlossen.

Danzig, den 24. März 1839.

Königlich Preussisches Land- und Stadtgericht.

4. In dem, auf der Halbinsel Hela belegenen Dorfe Ceinowa, soll ein neues Schulhaus erbaut und die Ausführung dieses Baues dem Mindestfordernden überlassen werden. Zur Ermittelung eines Solchen stehet auf den 15. April d. J. Vormittags 10 Uhr im landräthlichen Geschäftslokale hierselbst Termin an, zu welchem Unternehmungslustige eingeladen werden.

Anschlag und Zeichnung können während der Dienststunden hier eingesehen werden. Der Landrath v. Platen.

Neustadt, den 20. März 1839.

5. Im Termine den 30. April 1839 und die folgenden Tage, sollen in dem Grundstücke Neuendorf № 2. mehrere zum Abraham Bergmannschen Nachlaß gehörige Stücke, als: Haus- und Wirthschafts-Geräthe, Wagen, Schlitten, Sielen, Sättel, Pferde, Vieh, Schweine, Betten, Linnen u. s. w. öffentlich an den Meistbietenden gegen baare Bezahlung verkauft werden.

Königl. Preuß. Land- und Stadtgericht zu Tiegenhoff.

Anzeigen.

6. **Die Elementarclasse**

des Gymnasiums beginnt ihren Unterricht Montag den 8. April; daher bitte ich die neuen Schüler für dieselbe mir gefälligst Sonnabend den 6. April von 9—12 Uhr in meinem Geschäftszimmer im Gymnasium zuzuführen. Von Montag den 8. April ab bin ich täglich in den genannten Stunden zur Prüfung und Aufnahme von Schülern in die Gymnasialclassen anzutreffen.

Danzig, den 3. April 1839. Engelhardt, Director des Gymnasiums.

7. Fracht-Anzeige.

Schiffer Peter Schönberg, erstes Kahn des Warschauer Schiffahrts-Vereins, ladet nach Thorn, Nieszava, Wloclaweck und Warschau, und fährt innerhalb 10 Tagen nach Beginn der Schifffahrt von hier ab. Das Nähere beim Frachtbestätiger J. A. Pilz.

Schiffer T. Habermann ladet mit Beginn der Schifffahrt nach Bromberg, Frankfurt a. O., Berlin, Magdeburg und Schlesien. Das Nähere beim Frachtbestätiger J. A. Pilz.

8. 2200 Rthl. sind gegen pupillarische Sicherheit zu bestätigen, worüber Fischmarkt No. 1583. nähere Auskunft ertheilt wird.

9. Herr Pfarr-Administrator Landmesser wird ersucht, die am ersten Osterfeiertage in der St. Nicolai-Kirche gehaltene ausgezeichnete Predigt, mit Bischöflicher Genehmigung dem Drucke zu übergeben. Die Druckkosten sind bei der Botzonschen Buchdruckerei deponirt, und der Erlös à 5 Sgr. fürs Exemplar wird zur Verfügung des Herrn Landmesser gestellt.

10. Ein Bursche der etwas von Billard versteht, findet sogleich ein Unterkommen am Brodbänkenthor No 689.

11. Sonnabend den 6 April musikalische Abendunterhaltung und Tanz in der Ressource Einigkeit, wozu die geehrten Mitglieder nebst Familien ergebenst einladet die Comité.

12. Frauengasse № 838. ist ein freundliches Zimmer mit Meubeln zu vermiethen, auch stehen daselbst 80 alte Fenster zu verkaufen.

13. Ein großer eiserner Mörser wird zu kaufen gesucht Pfefferstadt No. 121.

14. In der Nähe von Danzig ist eine Hakenbude nebst Kathe mit drei Wohnungen aus freier Hand zu verkaufen. Das Nähere erfährt man im Schulzen-Amte zu Klein-Walddorf.

15. Ein Mitleser zur allgem. polit. Zeitung kann Theil nehmen Fleischergasse 79.

16 Ein Bursche der Lust hat die Tischlerprofession zu erlernen, findet einen Lehrmeister Pfefferstadt No. 197. bei J. F. Görke.

17. Neugarten No. 521. sind noch 2 Zimmer, Küche, Holzstall und Garten zu vermiethen; auch sind daselbst 18zöll. Fliesen, Blei, Gyps und Kalk zu haben.

18. Auf ein städtsches Nahrungshaus, über 600 Rthl gerichtlich abgeschätzt rc., sucht man 300 Rthl erster Hypothek unter Adresse R. im Intelligenz-Comtoir.

19. Junge Mädchen die das Putzmachen erlernen wollen, können sich melden Schnüffelmarkt No. 717. W. König.

20. Die Veränderung meiner Wohnung nach dem vorstädtischen Graben No. 2051. zeige ich Einem resp. Publikum hiermit ergebenst an.

F. H. Gäbler, Gesindevermiether.

21. Ein einspänniges anständiges Fuhrwerk wird zu kaufen gewünscht. Verkäufer belieben sich Hundegasse № 263. zu melden.

Vermiethungen.

22. Sandgrube No. 464 ist die Belle-Etage, bestehend in 5 Stuben, Küche, Speisekammer, Boden, Keller, Stallung und Wagenremise, zu vermiethen und sogleich zu beziehen. Das Nähere daselbst.

23. Heil. Geistgasse No. 756 ist die Parterre- und Belle-Etage von 4 heizbaren Zimmern, Kammern, Küche, Keller, Hof- und Pumpenwasser sogleich billig zu vermiethen. Näheres Frauengasse No. 835 Saal-Etage.

24. Kohlenmarkt No. 2040. unweit dem Schauspielhause ist ein meublirtes freundliches Zimmer zu vermiethen und gleich zu beziehen.

Auction.

25. Freitag, den 5. d. M. Nachmittags 3 Uhr, werden die unterzeichneten Mäkler im Speicher „Der Eichwald" neben dem Bleihofe gelegen, an den Meistbietenden gegen baare Bezahlung durch öffentliche Auction verkaufen:

Eine Parthie Citronen und Apfelsinen,

welche so eben direct von Messina angekommen ist.

Danzig, den 3. April 1839. Die Mäkler Richter und Meyer.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

Mobilia oder bewegliche Sachen.

26. Diverse Obstbäume stehen Pfefferstadt No. 121. zum Verkauf.

27. **Pferdehaar- und Seegras-Matratzen** empfiehlt billigst
Samuel Schwedt, Langgasse No. 512.

28. So eben erhielt ich aufs Neue ächten **frischen Astrachaner Caviar** zum billigsten Verkauf. Andreas Schultz, Langgasse No. 514.

29. Ein guter zweispänniger Leiterwagen und ein Brauerwagen sind billig zu verkaufen Hundegasse № 355.

30. Auber's, der schw. Domino, Clav.-Ausz. m. u. ohne Text, alle № einzeln u. in versch. Arrangements f. Guit., Flöt., Viol., ist zu haben bei R. A. Nötzel.

31. **Gänzlicher Ausverkauf wegen Aufgabe des Geschäfts.**

Da ich die Räumung meines **Leinwandlagers** bis zum 12. d. M. bestimmt festgesetzt, so verkaufe ich von heute ab, sämmtliche im Intelligenz-Blatt No. 69. angeführten Artikel zu bedeutend heruntergesetzten Preisen. Außer dem bereits als besonders billig offerirten, ganz schweren leinenen breiten rothgestreiften Bettdrillig a 10 Sgr. pro Elle, erlaube ich mir noch **Bettbezüge** a 3 Sgr. pro Elle, als auffallend billig zu empfehlen.

Samuel Schwedt. Langgasse No. 512.
